



„Alles war anders – die Erde rot“

*Jeden zweiten Sommer waren wir in der Türkei, einige Jahre fuhren wir mit unserem dunkelroten Mitsubishi-Bus, später flogen wir mit einer türkischen Airline (mein erster Flug ist so lange her, dass ich mich erinnere, mein Vater hat im Flieger geraucht). Ich reiste in eine andere Welt, wie in eine andere Zeit – alles war anders als in Deutschland. Die Erde war rot!*

*Mein Opa Mehmet hatte Felder mit Pistazienbäumen, Trauben und Oliven. In seinem Lehmhaus gab es einen kleinen bewohnten Stall, gekocht wurde an der Feuerstelle im Innenhof. Ich übernachtete auf dem Dach, hatte noch nie so viele Sterne am Himmel gesehen.*

*Vor dem Haus gab es einen Walnussbaum – Walnüsse sahen frisch so hell, so ganz anders aus.*

*Ich erinnere mich an die trockene Hitze, an den Geschmack von frisch gepflückten Granatäpfeln, Pistazien, Trauben (auch Oliven hatte ich direkt vom Baum probiert, nicht empfehlenswert).*

*Auf diesem Foto sitzen mein Bruder und ich – ich in einem etwas traditionellerem Zweiteiler – auf Opa Mehments störrischem Pferd. „Dede, atın adı ne?“ – „Atın adı mı? E At!“ („Opa, wie heißt das Pferd?“ – „Das Pferd? Pferd halt!“) RIP, Opa.*

Başak Özdemir ist  
Redaktionsmitglied der  
Hinterland und lebt  
den „German Dream“.

